

White Gold Corp. trifft auf signifikante Mineralisierung auf Ryan's Surprise Entdeckung nur 2 km westlich von Golden Saddle - positive metallurgische Ergebnisse für Arc-Lagerstätten und erweitert hochgradige Mineralisierung auf Golden Saddle & Arc auf White Gold Vorkommen

White Gold Corp. (TSX.V: WGO, OTC - Nasdaq Intl: WHGOF, FRA: 29W) (das "Unternehmen" - https://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=299173) freut sich, die Ergebnisse der Diamantbohrungen auf seinem Flaggschiff White Gold Property, einschließlich der Vorkommen Golden Saddle & Arc und der Entdeckung Ryan's Surprise, sowie positive metallurgische Testergebnisse auf seiner Arc-Lagerstätte bekannt zu geben, die darauf hindeuten, dass die Mineralisierung nicht refraktionär ist und eine starke Ausbringung von 85,2% aufweist. Diese Phase der Diamantbohrungen wurde entwickelt, um bisher unerforschte Abschnitte der Lagerstätten Golden Saddle & Arc und der Umgebung sowie die Entdeckung Ryan's Surprise, die sich weniger als 2 km westlich der Lagerstätte Golden Saddle befindet, zu erfassen. Das laufende, vollständig finanzierte Explorationsprogramm im Jahr 2019 in Höhe von 13 Millionen \$ wird von den Partnern Agnico Eagle Mines Limited (TSX: AEM, NYSE: AEM) und Kinross Gold Corp (TSX: K, NYSE: KGC) unterstützt. Es beinhaltet Diamantbohrungen auf dem Vertigo-Ziel (JP Ross-Liegenschaft), den Golden Saddle & Arc-Lagerstätten (White Gold-Liegenschaft) sowie Bodenprobenahmen, Prospektion, GT-Sonde, Grabenaushub und RAB/RC-Bohrungen auf verschiedenen anderen Liegenschaften im weitläufigen und produktiven White Gold District des Unternehmens im Yukon in Kanada.

Zu den Highlights gehören:

- **Signifikante Mineralisierung auf der Entdeckung Ryan's Surprise, 2 km westlich von Golden Saddle. Loch WHTRS19D012 stieß auf zwei verschiedene Zonen, darunter 2,66 g/t Au über 11,00 m aus 93,00 m Tiefe und 2,10 g/t Au über 31,78 m aus 142,22 m Tiefe, darunter 4,23 g/t Au über 3,06 m**
- **Die Bohrerergebnisse von Ryan's Surprise wurden im Jahr 2018 um Entdeckungsbohrlöcher erweitert, die eine nach unten abfallende Mineralisierung hinzufügen und das Vorhandensein mehrerer Goldzonen zusätzlich zu den zuvor modellierten zeigen**
- **Die Bohrungen auf Arc lieferten einige der bisher besten Gehalte und führten zu einer signifikant erweiterten Mineralisierung 300 m östlich auf eine Länge von 1.300 m, ein Anstieg von etwa 23 % und füllten signifikante Lücken im geologischen Modell**
- **Vorläufige metallurgische Untersuchungen an der Lagerstätte Arc deuten darauf hin, dass die Mineralisierung nicht refraktionär ist und eine starke Ausbringung von 85,2% zeigt**
- **Erweiterte hochgradige Mineralisierung in der Lagerstätte Golden Saddle in mehreren Richtungen. Die Lagerstätte ist entlang des Streichs und in der Tiefe weiterhin offen**
- **Weitere Bohrerergebnisse für die Entdeckung von Vertigo und die QV-Lagerstätte sind in Vorbereitung und werden zu gegebener Zeit veröffentlicht.**

- **Die regionalen Explorationsaktivitäten auf den Grundstücken White Gold, JP Ross und Hen (einschließlich des Titanziels) laufen derzeit, wobei die entsprechenden Bodenproben, Prospektionen, GT-Sondenproben, Grabungen und RAB/RC-Bohrergebnisse zu gegebener Zeit veröffentlicht werden.**

Bilder zu dieser Pressemitteilung finden Sie unter <http://whitegoldcorp.ca/investors/exploration-highlights/>

"Wir sind sehr zufrieden mit den bisherigen Ergebnissen auf unserem Flaggschiff White Gold, wo wir weiterhin Erfolge in jeder Hinsicht vorweisen können. Die neuesten Diamantbohrergebnisse zeigen weiterhin die Kontinuität der oberflächennahen Mineralisierung auf den Lagerstätten Golden Saddle und Arc und den umliegenden Gebieten. Da jedes Bohrloch auf eine Mineralisierung stößt und neu identifizierte Ziele ähnliche Eigenschaften wie der Golden Saddle und der Arc aufweisen, sind wir zuversichtlicher denn je in der Lage, eine substanzielle zusätzliche oberflächennahe, qualitativ hochwertige Mineralisierung auf dieser Liegenschaft in unmittelbarer Nähe unserer wachsenden Flaggschiffvorkommen zu definieren, wobei die signifikante neue Mineralisierung, die auf Ryans Surprise zu finden ist, nur ein solches Beispiel ist", sagte Jodie Gibson, VP of Exploration, "Die positiven metallurgischen Ergebnisse auf Arc stellen auch eine enorme neue Gelegenheit dar, unsere Ressourcen signifikant zu erhöhen, wobei einige unserer größten und am wenigsten erforschten Ziele bis zum Erhalt dieser jüngsten Ergebnisse nicht als vorrangig angesehen wurden. Wir sind weiterhin sehr aktiv bei mehreren neuen Zielen über verschiedene Objekte hinweg und freuen uns auf die Ausgewogenheit dieser Ergebnisse."

Ryan's Surprise Entdeckung

Die Bohrerergebnisse von Ryan's Surprise wurden um die Entdeckungsbohrlöcher des letzten Jahres erweitert, indem sie eine nach unten abfallende Mineralisierung hinzufügten und das Vorhandensein mehrerer bedeutender Goldzonen zusätzlich zu den zuvor modellierten, die in mehrere Richtungen offen bleiben, zeigten.

Das Überraschungsziel von Ryan liegt ca. 2,0 km WSW vom Zentrum der Lagerstätte Golden Saddle entfernt. Eine signifikante Mineralisierung wurde erstmals 2018 vom Unternehmen entdeckt, einschließlich der Bohrlöcher WHTRYN18RC0001, die 20,64 g/t Au über 6,10 m aus 83,82 m Tiefe schnitten, und WHTRYN18RC0002, die 5,02 g/t Au über 13,17 m aus 121,92 m Tiefe schnitten. Die bisherigen Bohrungen wurden von Nord nach Süd auf einem interpretierten, steil nach Norden abfallenden Struktur durchgeführt. Die weitere Auswertung und Interpretation dieser Daten durch das Unternehmen ergab, dass die Zone tatsächlich steil nach Süden abfallen könnte. Dementsprechend wurde beschlossen, diese Interpretation mit zwei nördlich eintauchenden Diamantlöchern zu testen, um das Potenzial für mehrere mineralisierte Strukturen in dem Gebiet zu untersuchen.

Die bisher aufgetretene Mineralisierung ist teilweise oxidiert und zeigt sich als Brekziations- und Stockworkquarzaderung und Bruchkontrolle als auch Pyrit in schwach bis stark serizitisch verändertem Quarzbiotit-Gneis, Biotitschiefer und Amphibolit sich zu verbreiten. Die Mineralisierung zeigt eine starke Assoziation mit erhöhtem Arsen und weist Ähnlichkeiten sowohl mit Golden Saddle als auch mit dem Arc auf und kann einen neuen Stil der Mineralisierung darstellen, der auf dem Grundstück bisher nicht erkannt wurde. Bis heute hat Ryan's Surprise einige der besten Bohrerergebnisse außerhalb von Golden Saddle und Arc erzielt und ist ein starkes Ziel für zusätzliche Bohrungen.

Highlights Bohrungen:

WHTRS19D011

Dieses Loch wurde mit einem Azimut von 000° und einem Neigungswinkel von -60 bis zu einer Tiefe von 176m gebohrt und mit WHTRYN18RC001 gekreuzt. Es wurde eine mineralisierte Zone durchschnitten, die 8,70 m lang in einem Gehalt von 1,05 g/t Au aus 128,65 m Tiefe lief, darunter 8,22 g/t Au über 1,0 m, was eine

Abwärtsmineralisierung aus WHTRYN18RC001 darstellt.

WHTRS19D012

125 m südwestlich von x011 wurde dieses Loch auch in 176 m Tiefe mit einem Azimut von 000° und einem Neigungswinkel von -60 gebohrt und befindet sich auf dem gleichen Abschnitt wie WHTRYN18RC002, der 4,46 g/t Au auf 13,72 m durchschnitt. xD0012 durchschnitt zwei Zonen, darunter eine obere Zone von 2,6 g/t Au auf 11,00 m von 93,00 m, darunter 4,23 g/t Au auf 3,06 m von 93 m Tiefe. Tiefer in dem Bohrloch wurde eine Reihe von Zonen durchschnitt, die durchschnittlich 2,10 g/t Au über 31,78 m von 142,22 m Höhe aus erreichten. Darin befanden sich 2,85 g/t Au über 4,14 m von 142,33 m, 2,39 g/t Au über 4,26 m von 154,00 m und 2,83 g/t Au über 11,50 m von 162,50 m, einschließlich 5,93 g/t Au über 2,07 m von 168,66 m, was eine Down-Dip-Mineralisierung von WHTRYN18RC002 darstellt.

Arc Vorkommen

Metallurgische Testarbeiten auf Arc zeigen, dass die Mineralisierung nicht refraktär ist und eine starke globale Erholung von 85,2%. Die Bohrergebnisse aus Arc gehörten zu den höchsten Gehalten, die auf der Lagerstätte zu finden waren, wobei mehrere Abschnitte höher eingestuft wurden als die im technischen Bericht 2019 genannten Gehalte. Die gemeldeten Bohrlöcher haben auch den Fußabdruck der Lagerstätte 300 m nach Osten auf eine Länge von 1.300 m erweitert, was einem Anstieg von ca. 23 % entspricht, und haben erhebliche Lücken im geologischen Modell geschlossen.

Neun Löcher wurden 2019 auf Arc fertiggestellt. Unmittelbar südlich und südöstlich von Golden Saddle gelegen, trug Arc schätzungsweise 17.000 angezeigte Unzen (562.000 Tonnen bei 0,98 g/t Au) und 194.500 abgeleitete Unzen (5.186.000 Tonnen bei 1,17 g/t Au) zum Ressourcen-Update 2019 des Unternehmens bei.

Die Bohrungen im Jahr 2019 bestanden aus einer ersten Phase von 7 Bohrlöchern (WHTAR19D029 - 035) mit einer Gesamtlänge von 1.424 m, die gebohrt wurden, um die bekannten Zonen vor allem nach Osten zu erweitern und große Lücken innerhalb der bestehenden Ressourcengebiete zu schließen, um zusätzliche geologische Kenntnisse über die Lagerstätte zu gewinnen und potenzielle Gewinne in Bezug auf Qualität und Umfang der Ressourcen zu erzielen. Später wurden zwei weitere Löcher auf Arc gebohrt, die auf die geochemische Oberflächenexpression einer potentiellen unteren Arcinse abzielen (WHTAR19D036 - 037).

Basierend auf den Ergebnissen von 2019 wurde der mineralisierte Fußabdruck von Arc signifikant nach Osten durch die Löcher 29 und 30 erweitert, zusammen mit dem historischen Loch WD-014, das den Streich von Arc um weitere 300 m nach Osten auf eine Länge von 1.300 m verlängert, was einer Zunahme von etwa 23 % entspricht. Die aktuelle Interpretation ist, dass diese Mineralisierung einer Erweiterung der unteren Arc-Zone entspricht, einer subparallelen Zone zu Arc, die bei historischen Bohrungen schlecht definiert wurde. Zusätzlich füllte das Loch WHTAR19D034, das sich 850 m westlich von Loch xD030 befand, am westlichen Ende der Lagerstätte eine 150 m lange Lücke zwischen den historischen Löchern WD-075 und WD-088 und fing einen höheren Grad als typische Arckreuzungen ab, was auf das Potenzial hinweist, den Ressourcengrad durch zusätzliche Füllbohrungen zu erhöhen.

Begrenzte und weit auseinander liegende historische Bohrungen auf Arc haben zwei E-W-Trend, Nordtauchgänge, Mineralisierungszonen von mindestens 1.300 m entlang des Streichs und bis zu 400 m abwärts definiert. Die Mineralisierung auf Arc befindet sich in Brekzienzonen mit sekundärer Stockworkquarzaderung und Pyritmineralisierung. Diese Zonen sind in einem metasedimentären Paket untergebracht, das überwiegend aus biotitreichen, lokal graphitischen, Quarziten und Schiefer besteht. Die Mineralisierung zeigt eine starke Assoziation mit erhöhtem As & Sb, obwohl zu beachten ist, dass es innerhalb Arcs breite Zonen mit stark erhöhtem As & Sb ohne Goldmineralisierung gibt, was darauf hindeutet, dass das Gold mit einem sekundären Ereignis verbunden ist.

Erste metallurgische Tests auf Arc durch Underworld Resources zeigten eine Ausbringung von bis zu 85 %. ⁽¹⁾

Vorläufige metallurgische Folgearbeiten des Unternehmens in den Jahren 2018 und 2019 zeigen, dass die Mineralisierung auf Arc gut auf eine Kombination aus Schwerkraftkonzentration (7,4% Rückgewinnung) reagiert, gefolgt von einer Alkaline-Luftoxidation (AAO) Vorbehandlung und Flotation (81,5% bis 87,5% Ausbringung) mit einer globalen Ausbringung von 85,2%. Die Testarbeit zeigte auch, dass Graphit innerhalb Arcs ein vernachlässigbares Vorräuberverhalten zeigt und dass die Goldmineralisierung nicht in Sulfidmineralien (Pyrit oder Arsenopyrit) eingekapselt ist und somit die Mineralisierung als solche als nicht-refraktionär sich zeigt. Diese Vorarbeiten wurden an einem einzigen Komposit aus einer Arc-Mineralisierung aus einem Halbbohrkern im COREM Technical Services Werk in Quebec abgeschlossen. Die Ergebnisse sind zwar vorläufig, bestätigen aber ein ausgezeichnetes Potenzial für eine starke Ausbringung auf Arc. Detailliertere metallurgische Testarbeiten werden in den kommenden Saisons auf dem Arc abgeschlossen.

(1) Siehe Pressemitteilung Underworld Resources vom 5. Januar 2010. Verfügbar auf SEDAR.

Highlights Bohrungen:

WHTAR19D030

Loch x030 wurde direkt vor der Arc Main-Linse am östlichen Ende des Ressourcenschachts 2019 gebohrt, um die Arc-Zone nach Osten zu erweitern. Das Bohrloch ergab 3,64 g/t Au über 5,40 m von 132 m, einschließlich 14,30 g/t Au über 1,30 m von 134 m und stellt höhere Gehalte dar, die im Durchschnitt des Gebiets liegen. Die Mineralisierung, die in den Bohrlöchern 29 & 30 abgefangen wurde, wird zusammen mit dem historischen Bohrloch WD-014 als östliche Erweiterung der unteren Arc-Zone interpretiert und erstreckt die Arc-Zone zusammen über 300 m nach Osten.

WHTAR19D031

Loch x031 befindet sich 175 m nordwestlich von x030 und teilt einen Spalt von ~160 m zwischen den historischen Löchern WD-039, WD-042 und WD-081. Das Bohrloch durchschneidet die Zone, in der es erwartet wurde, und lieferte 1,28 g/t Au über 16,00 m von 102,00 m Höhe.

WHTAR19D034

Loch x034 befindet sich 850 m westlich von Loch x030 und füllt einen Abstand von 150 m zwischen den historischen Löchern WD-075 und WD-088. Die Hauptzone wurde erfolgreich durchschnitten und lieferte einen 10,09 m langen Abschnitt von 2,92 g/t Au aus 65,18 m Höhe, einschließlich 3,67 g/t Au über 6,00 m aus 68 m Höhe. Dies ist ein viel höherer Grad als die meisten Arckreuzungen und deutet auf das Potenzial hin, den Ressourcengrad durch zusätzliche Füllbohrungen zu erhöhen.

Golden Saddle

Die Bohrerergebnisse aus der Lagerstätte Golden Saddle erweiterten den zuvor modellierten Mineralisierungsabsturz auf dem westlichen Teil der Lagerstätte, fügten eine oberflächennahe Mineralisierung in zuvor nicht modellierten Bereichen hinzu und erhöhten die Dicke der bekannten Mineralisierung lokal.

Die Lagerstätte Golden Saddle, einschließlich der Zonen GS Main, GS Footwall und GS West, besteht aus einer Reihe von subparallelen Zonen, die NE-SW tendieren und bei etwa 55 Grad in NW eintauchen, wobei die Mineralisierung entlang von Verwerfungen, Brüchen und Brekzienzonen in einem allgemeinen Strukturregime von normal bis streichschlupfartig auftritt. Zusammen definieren die Zonen die Mineralisierung über eine Streichlänge von 1.500 m und eine Tiefe von bis zu 725 m. Dazu gehört ein kontinuierlicher hochgradiger Kern mit einer Mineralisierung >3 g/t Au auf dem GS-Main, der eine tatsächliche Dicke von bis zu 50 m aufweist und über 500 m Streichlänge von

der Oberfläche bis zu 530 m abwärts rückverfolgbar ist.

Die Ergebnisse für drei weitere Löcher auf Goldene Saddle sowie der Rest der zuvor freigegebenen Bohrung WHTGS19D0212 wurden empfangen. Zwei Löcher zielten auf die Downdip-Verlängerung der GS Main-Linse am westlichen Rand der Lagerstätte, und das dritte füllte sich mit den GS Main- und GS Footwall-Linsen.

Highlights Bohrungen:

WHTGS19D0212

Wie bereits veröffentlicht, war Loch x212 ein Füllloch auf der Ostseite des GS-Hauptziels, von dem angenommen wurde, dass das aktuelle Modell die Breite der Zone unterschätzt und diese Interpretation bestätigte, die 4,85 g/t Au über 27,45 m aus 37,55 m Tiefe zurückgab; einschließlich 6,58 g/t Au über 9 m aus 51 m Tiefe. Eine zweite Mineralisierungszone, die mit einer GS Footwall-Linse korreliert, wurde in 211 m Tiefe abgefangen und lieferte 1,37 g/t Au über 12,00 m, einschließlich 2,41 g/t Au über 4,00 m aus 212 m Höhe.

WHTGS19D0214

Loch x214 befindet sich 341 m nördlich von x212 und zielt auf die oberflächennahe Erweiterung der GS-Haupt- und GS-Fußwallzonen. Der GS-Hauptabschnitt wurde in geringer Tiefe geschnitten und ergab einen 5,40 m langen Abschnitt mit einem Gehalt von 3,83 g/t Au aus 18,00 m Tiefe. Die Kreuzung befand sich in einem bisher nicht modellierten Bereich und wird die GS Main in diesem Bereich um ca. 30m erweitern. Eine zusätzliche Zone, die der GS Footwall entspricht, wurde ebenfalls im Bohrloch abgefangen und lieferte 2,08 g/t Au über 13,00 m aus 192 m Tiefe.

Highlights Bohrungen:

Die einzelnen Assays für die gemeldeten Ergebnisse reichten von Spuren bis 11,00 g/t Au. Die wahre Dicke für die im Golden Saddle und Arc berichteten Abschnitte wird auf 85 - 95% der tatsächlichen Dicke geschätzt, und es gibt nicht genügend Informationen, um die wahre Dicke auf Ryan's Surprise zu diesem Zeitpunkt zu bestimmen. Die wichtigsten Bohrerergebnisse dieser Version sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Bohr ID	Ziel	Von (m)	Bis (m)	Länge(m)	Au g/t
WHTGS19D0212****	Golden Saddle	37.55	65.00	27.45	4.85
inkl. **		51.00	60.00	9.00	6.58
und		211.00	223.00	12.00	1.37
inkl.		212.00	216.00	4.00	2.41
inkl.		213.30	215.08	1.78	3.86
WHTGS19D0214	Golden Saddle	18.00	23.40	5.40	3.83
und		115.00	116.00	1.00	1.61
und		192.00	205.00	13.00	2.08
und		212.00	214.00	2.00	1.60
WHTAR19D030	Arc	101.3	102.70	1.40	2.38
und		132.00	137.40	5.40	3.64

inkl.		134.00	135.30	1.30	11.00
WHTAR19D031	Arc	102.00	118.00	16.00	1.28
inkl.		104.00	108.00	4.00	2.54
WHTAR19D032	Arc	57.90	59.00	1.10	2.50
und		94.15	105.00	10.85	1.59
und		202.00	203.00	1.00	2.88
WHTAR19D034	Arc	65.19	76.00	10.09	2.92
inkl.		68.00	74.00	6.00	3.67
und		90.00	92.00	2.00	1.45
WHTAR19D035	Arc	52.53	74.00	21.47	0.86
inkl.		52.53	53.28	3.75	1.82
und inkl.		61.00	74.00	13.00	0.87
und		105.00	107.00	2.00	2.50
und		182.14	185.00	2.86	0.84
WHTRS19D011	Ryan's Surprise	33.00	34.00	1.00	8.22
WHTRS19D012	Ryan's Surprise	61.15	62.20	1.05	1.39
und		93.00	104.00	11.00	2.66
inkl.		93.00	96.06	3.06	4.23
und		142.22	174.00	31.78	2.10
inkl.		142.22	146.36	4.14	2.85
und inkl.		154.00	158.26	4.26	2.39
und inkl.		162.50	174.00	11.50	2.83
inkl.		168.66	170.73	2.07	5.93

**Die tatsächliche Dicke wird auf 80 - 95% der gemeldeten Intervalle geschätzt, und es gibt nicht genügend Informationen, um die wahre Dicke der Ryan's Surprise zu diesem Zeitpunkt zu bestimmen.*

*** Oberer Teil des Lochs, das in der Pressemitteilung des Unternehmens vom 8. August 2019 veröffentlicht wurde und auf SEDAR verfügbar ist.*

QA/QC

Die analytischen Arbeiten für das Bohrprogramm 2019 werden von ALS Canada Ltd., einem international anerkannten Analysedienstleister, in seinem Labor in Vancouver, British Columbia, durchgeführt. Die Probenvorbereitung erfolgte in Whitehorse, Yukon. Alle RC-Chip- und Diamantkernproben werden nach dem Verfahren PREP-31H (Crush 90% weniger als 2mm, Riffelabsplattung 500g, Pulverisiersplattung auf besser als 85% durch 75 Mikron) hergestellt und mit der Methode Au-AA23 (30g Brandassay mit AAS-Finish) und ME-ICP41 (0,5g, Aqua regia-Aufschluss und ICP-AES-Analyse) analysiert. Proben mit einem Gehalt von >10g/t Au werden mit der Methode Au-GRAV21 (30g Feuerprobe mit gravimetrischer Oberfläche) neu analysiert.

Die gemeldeten Arbeiten werden unter Verwendung von Industriestandards durchgeführt, einschließlich eines Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramms ("QA/QC"), das aus dem Einfügen von zertifizierten Standards, Leerzeichen und Duplikaten in den Probenstrom besteht.

Über White Gold Corp.

Das Unternehmen besitzt ein Portfolio von 22.040 Quarzforderungen auf 35 Grundstücken mit einer Fläche von über 439.000 Hektar, was über 40% des Weißgoldbezirks des Yukon entspricht. Die Flaggship-Liegenschaft Weißgold des Unternehmens verfügt über eine Mineralressource von 1.039.600 Unzen, die mit 2,26 g/t Au und 508.700 Unzen, die mit 1,48 g/t Au abgezogen wurden, angegeben ist. Die Mineralisierung auf dem Golden Saddle und Arc geht bekanntlich auch über die Grenzen der aktuellen Ressourcenschätzung hinaus. Regionale Explorationsarbeiten haben auch mehrere andere potenzielle Ziele auf den Claim-Paketen des Unternehmens hervorgebracht, die an beträchtliche Goldfunde grenzen, darunter das Coffeeprojekt der Newmont Goldcorp Corporation mit einer M&I-Goldressource(2) von 3,4 Mio. Unzen und das Casino-Projekt der Western Copper and Gold Corporation mit P&P-Goldreserven(2) von 8,9 Mio. Unzen Au und 4,5 Mrd. Pfund Cu. Für weitere Informationen besuchen Sie www.whitegoldcorp.ca

(2) Die notierte Mineralisierung ist die vom Eigentümer jeder Liegenschaft offenbarte und ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf die Mineralisierung, die auf dem Grundstück des Unternehmens gehostet wird.

Qualifizierte Person

Jodie Gibson, P.Geol. Vice President of Exploration for the Company ist eine "qualifizierte Person" im Sinne der National Instrument 43-101 *Standards of Disclosure for Mineral Projects* und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung überprüft und genehmigt.

Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Informationen

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammen "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen und basieren auf Erwartungen, Schätzungen und Prognosen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung. Jede Aussage, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Ziele, Annahmen, zukünftige Ereignisse oder Leistungen beinhaltet (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Formulierungen wie "erwartet" oder "erwartet nicht", "wird erwartet", "erwartet" oder "antizipiert" oder "nicht erwartet", "plant" oder "vorgeschlagen", "Budget", "geplant", "Prognosen", "Schätzungen", "glaubt" oder "beabsichtigt" oder Variationen solcher Wörter und Formulierungen oder die Feststellung, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse "kann" oder "könnte", "würde", "könnte" oder "wird" durchgeführt werden oder erreicht werden) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen sein. In dieser Pressemitteilung beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen unter anderem auf die Ziele, Ziele und Explorationsaktivitäten des Unternehmens, die auf den Grundstücken des Unternehmens durchgeführt und geplant sind; das zukünftige Wachstumspotenzial des Unternehmens, einschließlich der Frage, ob geplante Explorationsprogramme auf einem der Grundstücke des Unternehmens erfolgreich sein werden; die Explorationsergebnisse sowie zukünftige Explorationspläne und -kosten und -verfügbarkeit.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf vernünftigen Annahmen und Schätzungen des Managements des Unternehmens zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen. Die tatsächlichen zukünftigen Ergebnisse können erheblich voneinander abweichen, da zukunftsgerichtete Aussagen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften des Unternehmens wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: erwarteter Nutzen für das Unternehmen im Zusammenhang mit der Exploration, die auf den Grundstücken des Unternehmens durchgeführt und vorgeschlagen wird; fehlende Identifizierung zusätzlicher Mineralressourcen oder bedeutender Mineralisierungen; die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse; Unsicherheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung, einschließlich der Finanzierung von Explorationsprogrammen auf den Grundstücken des Unternehmens; Geschäftsintegrationsrisiken; Schwankungen der allgemeinen makroökonomischen Bedingungen; Schwankungen der Wertpapiermärkte; Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Gold, Silber, Basismetalle oder bestimmte andere Rohstoffe; Schwankungen der Devisenmärkte (wie der Wechselkurs des Kanadischen Dollars zum US-Dollar); Veränderungen in der nationalen und lokalen Regierung, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, der Vorschriften und der politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Mineralexploration, der Erschließung und dem Bergbau (einschließlich Umweltgefahren, Industrieunfällen, ungewöhnlichem oder unerwartetem Formationsdruck, Höhleneing und Überschwemmungen);

Unfähigkeit, eine angemessene Versicherung zur Abdeckung von Risiken und Gefahren zu erhalten; das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die Beschränkungen für den Bergbau und die Mineralexploration auferlegen können; Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen zu und Ansprüche von lokalen Gemeinschaften und indigenen Bevölkerungsgruppen; Verfügbarkeit steigender Kosten im Zusammenhang mit Bergbauinvestitionen und Arbeit; die spekulative Natur der Mineralexploration und -entwicklung (einschließlich der Risiken, die mit dem Erhalt notwendiger Lizenzen, Genehmigungen und Genehmigungen von Regierungsbehörden verbunden sind); die Unwahrscheinlichkeit, dass die erforschten Grundstücke letztendlich zu Minen entwickelt werden; geologische Faktoren; tatsächliche Ergebnisse der aktuellen und zukünftigen Exploration; Änderungen der Projektparameter, wenn Pläne weiterhin bewertet werden; Bodenprobenergebnisse, die vorläufiger Natur sind und keinen schlüssigen Beweis für die Wahrscheinlichkeit einer Mineralvorkommen; Eigentumsrechte an Grundstücken; und die Faktoren, die in der jüngsten vom Management vorgelegten Diskussion und Analyse des Unternehmens beschrieben wurden. Obwohl die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen darauf beruhen, was das Management des Unternehmens für vernünftige Annahmen hält oder zu diesem Zeitpunkt für vernünftig hielt, kann das Unternehmen den Aktionären nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit diesen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, da es andere Faktoren geben kann, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht den Erwartungen, Schätzungen oder Absichten entsprechen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die bei der Entwicklung solcher zukunftsgerichteter Informationen verwendet werden, als richtig erweisen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, Änderungen zur Aktualisierung freiwilliger zukunftsgerichteter Aussagen öffentlich bekannt zu geben, es sei denn, dies ist nach geltendem Wertpapierrecht erforderlich.

Weder die TSX Venture Exchange (die "Exchange") noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Kontaktinformationen:

David D'Onofrio
Chief Executive Officer
White Gold Corp.
+1(647) 930-1880
ir@whitegoldcorp.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch